

Heimatverein Eitze e. V.



Protokoll der Jahreshauptversammlung am 14. März 2017

Anwesende: 24 Mitglieder

Beginn: 20.00 Uhr Ende: 21.40 Uhr

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Anja König eröffnet die Versammlung und begrüßt die Anwesenden. Die Versammlung gedenkt der verstorbenen Mitglieder Ernst-Leo Nießen, Christel Woischnig, Bärbel Bente, Renate Bensel, sowie des Leiters der Varster Blasmusik, Heinrich Bormann, der in diesem Jahr sein 25. Jubiläum beim Eitzer Erntefest gefeiert hätte.

Die Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung entsprechend § 11 Abs. 1 der Satzung fest und stellt die Tagesordnung vor.

2. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom letzten Jahr

Zum Protokoll gibt es keine weiteren Anmerkungen, Ergänzungen oder Veränderungen. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Rückblick auf das Jahr 2016

Anja König berichtet von einer guten, vertrauensvollen Zusammenarbeit innerhalb des Vorstands. Es finden regelmäßige Treffen statt. Für die alljährlichen Veranstaltungen ist jeweils ein Vorstandsmitglied hauptverantwortlich und wird dabei von den anderen unterstützt.

Ende 2016 betrug der Mitgliederstand 328 Personen (Jüngstes Mitglied ist Anjas vor wenigen Tagen geborenes Enkelkind Enna.) Dies bedeutet, dass fast jeder 4. Eitzer Einwohner Mitglied im Heimatverein ist. Damit dies so bleibt bzw. die Mitgliederzahl möglichst noch gesteigert werden kann, wird an die Anwesenden appelliert, aktiv Mitglieder zu werben.

Der Vorstand hat auch in diesem Jahr wieder viele Bilder gesammelt, um diesen Rückblick mit Anreizen für das Auge zu untermalen.

Der **Kindertreff** besteht seit April 1997 und fand auch im letzten Jahr regen Zuspruch. Heike Riesebieter stellt die Aktivitäten kurz dar: Ca. 10 Kinder pro Treff und 8 Helferinnen sind dabei. Es wird gebastelt und gespielt. Beim Erntefestumzug belegte die Kindergruppe unter dem Motto „Sonnenblumen“ den 2. Platz. Ein weiteres Highlight war der gemeinsame Schwimmbadbesuch im Verwell.

Der **Senioren-Treff**, hervorgegangen aus dem Eitzer Treff und seit 2004 unter dem Dach des Heimatvereins, fand von Februar bis Dezember regelmäßig am 1. Dienstag jeden Monats statt und war immer gut besucht (20 – 28 Teilnehmer). Die Leitung haben Margret Panning und Anja König. Es wurden Referenten zu verschiedenen Themen eingeladen. Im Dezember fand eine Weihnachtsfeier statt. Am traditionellen Grünkohlessen im Februar nahmen 56 Personen teil. Der alljährliche Ausflug führte mit 33 Teilnehmern im Juni ans Steinhuder Meer.

Aus der **Dorfverschönerungsgruppe** berichtet Anja König von der Renovierung dreier Holzschilder, die dank Achim Schaefers in neuem Glanz und in Farbe erstrahlen. Achim bietet darüber hinaus Führungen (zu Fuß oder per Fahrrad) zu einzelnen Schildern und eine entsprechende geschichtliche Erläuterung der Standorte an.

Jörn berichtet von der fertiggestellten Boulebahn auf dem Spielplatzgelände. Dort sollen noch Bänke fest installiert werden und evtl. ein Pavillon oder Unterstand errichtet werden. Diesbezüglich müssen noch Gespräche mit der Stadt (Herrn Becherer) geführt werden. Für den Betrieb der Boulebahn ist ein regelmäßiger wöchentlicher Treff angestrebt. Beim geplanten Dorfgemeinschaftsfest wird der Heimatverein ein Bouleturnier ausrichten.

Die **GymSenGrup** wurde 2005 gegründet und wird seit 8 Jahren von Heinz Hesse geleitet. Eine feste Gruppe von 15 Personen hält sich jeden Dienstag mit Gymnastik fit. Außerdem finden Besichtigungen und Ausflüge statt. Im vergangenen Jahr ging es nach Hitzacker-Dömitz. Eine besondere, jedoch nicht sehr begehrte Auszeichnung, den Zitronen-Cup, erhält der Teilnehmer mit den häufigsten Fehlzeiten des Jahres beim Trainingstermin. Anlässlich des 10-jährigen Bestehens der Gruppe wurde durch das Pflanzen einer Winterlinde in der Straße „Am Allerhang“ in

Nähe der Sitzbänke zur Dorfverschönerung beigetragen. Auch beim Bau der Boulebahn war die Gruppe beteiligt.

Bei der **Familien-Fahrradtour** am 8. Mai radelten 44 Teilnehmer/innen bei schönem Wetter über Verden nach Westen(Aller). Kurz vor Westen wurden die ehemaligen Kalischächte angesteuert. Hier gab es einen sehr informativen Vortrag von Heinz über die Bedeutung der Kalidüngerförderung und deren Auswirkung auf die Landwirtschaft. Anschließend gab es ein zünftiges Mittagessen bei den Kanuten am Amtshaus Westen. Danach ging es per Fähre über die Aller und über Otersen und Wittlohe zurück zum Dorfgemeinschaftshaus, wo die 25 km lange Tour mit einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen endete.

Ende Mai gab es eine **Mühlenführung**. Auf dem Mühlengelände gab es für die 30 Besucher einen sehr interessanten Vortrag vom Hausherrn Lutz Wittboldt-Müller über Energiegewinnung durch die restaurierte Wasserturbine. Im Anschluss wurde gegrillt und auch für Kaltgetränke war gesorgt.

Der traditionelle **Frauenausflug** fand im vergangenen Jahr leider nicht statt. Für 2017 ist jedoch wieder ein Ausflug geplant. Organisatorin Andrea Wacker lädt zum Besuch der Straußenfarm in Werder ein.

Das **Kranzbinden** mit dem Erntepaar Svenja Jacobs und Michel Watzlawick fand am 15. September auf dem Hof der Familie Jacobs statt. Beim **Erntefest** am 17. September forderte Erntebraut Michel Watzlawick dort die Krone heraus. Am Erntefestumzug nahmen 9 Gruppen teil. Den ersten Platz bei der Prämierung belegte die Gruppe „Kleingemüse“ vom Kinderhaus Eitze mit über 50 Teilnehmern, gefolgt von den „Eitzer Sonnenblumen“ vom Kindertreff des Heimatvereins. Den dritten Platz erreichte der „Bauern Beach Club“. Das Erntefest wurde zum dritten Mal bei der neuen Festwirtin Margret Wagner „Am Kamin“ durchgeführt. Für den Nachmittag wurde ein Festzelt aufgebaut, zusätzlich gab es Zelte für Kinderbelustigung und eine Hüpfburg. Der Ernteball fand auf dem Saal statt. Der neue Veranstaltungsort traf erneut durchweg auf ein sehr positives Echo.

Zum **Männerausflug** am 15. Oktober trafen sich 15 Männer und ließen die Boßelkugel rollen. Anschließend gab es ein zünftiges Schlachte-Essen in der Gaststätte „Am Kamin“.

Beim 24. **Uno-Turnier** am 06. November spielten 27 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 13 Jahren mit. Sie wurden an 7 Tischen von 10 Helfern/Helferinnen betreut. Besonderer Dank gilt Heike Riesebieter, die wie jedes Jahr wieder für viele attraktive Preise gesorgt hatte. Gewonnen hat mit 51 Punkten Jannick Schulz vor Josephine Spindley (50 Punkte). Den dritten Rang belegte mit 47 Punkten Hannah Wittboldt-Müller.

Der **Wiehnachts-Klönssnack** am 11. Dezember fand erstmals in neuem Ambiente auf dem Feuerwehrparkplatz statt. Es war wieder einmal ein schönes Fest, das regen Zuspruch fand. Für weihnachtliche Klänge sorgte erneut Dominik Hipp und der Weihnachtsmann wurde zünftig im Motorradbeiwagen vorgefahren.

4. Bericht der Kassenwartin und der Kassenprüfer

Claudia Wittboldt-Müller legt den ausführlichen Kassenbericht vor. Einnahmen von 6.781,69 € standen Ausgaben von 5.878,25 € entgegen. Das ergab einen Gewinn von 903,44 €. Am 31.12.2016 betrug das Vermögen des Vereins 7 075,64 €. Achim Schaefers fragt nach, ob ein Teil dieser Summe weiterhin für die ehemals angedachte Ortschronik vorgesehen sei. Claudia bestätigt dies. Es wird dafür eine Summe von 3 500 € vorgehalten.

Die Kassenprüferinnen Maren Reimers und Marlene Nill stellten fest, dass es bei allen geprüften Unterlagen keinen Grund zur Beanstandung gab und bescheinigten eine tadellose Kassenführung.

5. Entlastung der Kassenwartin und des Vorstandes

Auf Antrag der Prüfer wird der Kassenwartin und dem gesamten Vorstand die Entlastung einstimmig ausgesprochen (bei Enthaltung der Betroffenen).

6. Neuwahl des Vorstandes

Da alle 5 Vorstandsmitglieder sich für eine Wiederwahl zur Verfügung stellen, entscheiden sich die Anwesenden für eine Blockwahl. Es erfolgt eine einstimmige Wiederwahl (bei 5 Enthaltungen des bisherigen Vorstandes). Achim Schaefers bedankt sich ausdrücklich für die hervorragende Arbeit, die der Vorstand in den vergangenen drei Jahren geleistet hat.

7. Neuwahl eines Kassenprüfers

Maren Reimers scheidet turnusgemäß nach zweijähriger Amtszeit aus. Als Nachfolgerin wird Doris Hicketier einstimmig gewählt. Marlene Nill verbleibt noch für ein Jahr im Amt.

7. Ausblick auf das Jahr 2017

Die **Familien-Fahrradtour** wird am 14. Mai durchgeführt und der **Ausflug des Seniorentreffs** wird am 6. Juni stattfinden, gefolgt vom **Frauenausflug** am 26. August mit dem Ziel Straußenfarm in Werder (Organisation: Andrea Wacker). Am Donnerstag, 21. September findet das **Kranzbinden** statt, anschließend das **Erntefest** am 23. September auf dem Oelfkenhof. Der **Männerausflug mit Boßeltour** und anschließendem Schlachte-Essen findet am 14. Oktober statt. Der Termin für das **Kinder-Uno-Turnier** ist der 12. November und für den **Wihnachts-Klönsschnack** der 17. Dezember.

Geplant ist ein Dorfgemeinschaftsfest der Eitzer Vereine am 13. August. Federführend wird das Kinderhaus Eitze sein, der Heimatverein wird sich im DHG mit einem Bingospiel präsentieren und ein Bouleturnier organisieren.

In diesem Jahr soll die Neugestaltung des Eingangsbereiches am DGH in Angriff genommen werden. Die bisher aus Kostengründen zurückgestellte Beschaffung der 12 Stelen für die Holz-schilder soll ebenfalls realisiert werden.

8. Verschiedenes

Anja König verweist darauf, dass die Ortschronik (13,- €), der Heimatkalender 2017 (6,70 €) und das Jubiläumsbuch (14,50 €) noch beim Heimatverein erhältlich sind.

Als Rahmenprogramm war Herr Otfried Teske mit plattdeutschen Geschichten vorgesehen. Leider muss dies krankheitsbedingt ausfallen. Stattdessen wird ein alter Film von Hartmut und Gunda Sievers über Eitzer Erntefeste aus früheren Zeiten gezeigt, bei dem viele der Anwesenden in Erinnerungen schwelgen können.

Protokollant: Jörn Riesebieter

Vorsitzende: Anja König